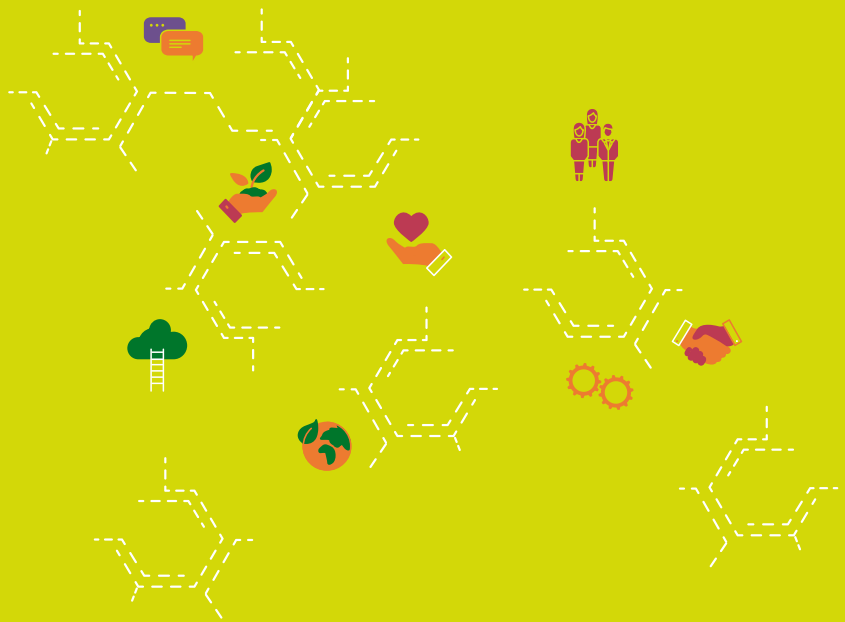


# HALBJAHRESBERICHT 2020



*Zwischenabschluss per 30. Juni 2020*

## Wichtigste Zahlen im Überblick

<b>Bilanz</b>	in Franken (gerundet)	<b>30.06.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>Veränderung</b>	<b>in %</b>
Bilanzsumme		27.653 Mia.	25.610 Mia.	+ 2 043.1 Mio.	+ 8.0
Kundenausleihungen		21.891 Mia.	21.024 Mia.	+ 866.9 Mio.	+ 4.1
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen		16.966 Mia.	15.600 Mia.	+ 1 365.8 Mio.	+ 8.8
Eigene Mittel (30.06.2020 exkl. Halbjahresgewinn, 31.12.2019 nach Gewinnverwendung)		2.221 Mia.	2.209 Mia.		
<b>Erfolgsrechnung</b>	in Franken (gerundet)	<b>30.06.2020</b>	<b>30.06.2019</b>	<b>Veränderung</b>	<b>in %</b>
Geschäftsertrag		164.4 Mio.	166.8 Mio.	- 2.3 Mio.	- 1.4
Geschäftsaufwand		82.1 Mio.	80.1 Mio.	+ 2.0 Mio.	+ 2.4
Geschäftserfolg		76.1 Mio.	80.2 Mio.	- 4.1 Mio.	- 5.1
Halbjahresgewinn		70.5 Mio.	72.2 Mio.	- 1.7 Mio.	- 2.4
<b>Kundenvermögen</b>	in Franken (gerundet)	<b>30.06.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>Veränderung</b>	<b>in %</b>
Verwaltete Kundenvermögen		20.019 Mia.	19.891 Mia.	+ 127.5 Mio.	+ 0.6
Netto-Neugeld-Zufluss		0.611 Mia.	0.589 Mia.*		
- in % der verwalteten Kundenvermögen per Ende des jeweiligen Vorjahres		3.1%	3.3%		
* Wert für 1. Halbjahr 2019					
<b>Kennzahlen</b>		<b>30.06.2020</b>	<b>31.12.2019</b>		
Rendite auf erforderlichen Eigenmitteln (Basis Geschäftserfolg; ohne antizyklischen Puffer)		10.5%	12.2%		
Kapitalquote (Gesamtkapital in % der risikogewichteten Positionen)		17.9%	18.6%		
Leverage Ratio (Kernkapital in % des Gesamtengagements)		8.4%	8.4%		
Cost-Income-Ratio (ohne Abschreibungen und Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen und Verluste aus dem Zinsengeschäft)		46.3%	47.3%		
Mitarbeitende (Personen)		776	770		
Vollzeitstellen (Personaleinheiten, exkl. Mitarbeitende im Stundenlohn, Lernende 50%)		663	658		
Standorte im Kanton		28	28		
Bancomaten im Kanton		79	79		

# Präsenz zeigen



Die Auswirkungen der Corona-Pandemie haben 2020 Spuren in Wirtschaft und Gesellschaft hinterlassen. Deren konkretes Ausmass wird sich aber erst in der Zukunft zeigen – denn die Pandemie hält weiterhin an und beeinflusst unseren Alltag. Die TKB hat in den ersten Monaten des Jahres Stabilität bewiesen, was sich in einem soliden Semesterergebnis niederschlägt. Dass die Wertberichtigungen im Kreditgeschäft zwar gestiegen sind, aber in einem überblickbaren Ausmass, darf als positives Signal gewertet werden. Erfreulich sind auch das stetige Wachstum im Kerngeschäft und der Zufluss neuer Kundengelder. In ausserordentlichen Zeiten präsent und nahe bei den Kundinnen und Kunden zu sein, ist uns ein echtes Anliegen. Unsere starke Verankerung ist die Basis dafür. So waren unsere Geschäftsstellen stets geöffnet und das Dienstleistungsangebot stand der Thurgauer Bevölkerung vollumfänglich zur Verfügung – wobei die elektronischen Kanäle und Angebote besonders intensiv genutzt wurden. Eng verbunden sind wir mit der Wirtschaft, die wir auch in anspruchsvollen Zeiten partnerschaftlich begleiten.

René Bock  
Präsident des  
Bankrates

Thomas Koller  
Vorsitzender der  
Geschäftsleitung

# Thurgauer Kantonalbank

## zeigt Stabilität

Die Thurgauer Kantonalbank (TKB) präsentiert für das erste Semester 2020 solide Zahlen. Das Hypothekengeschäft hat sich positiv entwickelt und der Neugeldzufluss betrug über 600 Mio. Franken. Obwohl die Auswirkungen der Pandemie auf der Ertragsseite Spuren hinterlassen, liegt der Halbjahresgewinn nur leicht unter dem Wert des Vorjahres.

Die Thurgauer Kantonalbank hat im ersten Halbjahr 2020 ein solides Resultat erzielt. Das führende Thurgauer Bankinstitut konnte Wachstum generieren und verzeichnete trotz des Pandemie-Umfeldes nur einen moderaten Rückgang im Geschäftsertrag.

### **Erneutes Bilanzwachstum**

Das Hypothekengeschäft entwickelte sich im ersten Semester 2020 ähnlich positiv wie im Vorjahr. Die Hypothekarforderungen stiegen seit Anfang 2020 um gut 460 Mio. auf 20,1 Mia. Franken, was einem Plus von 2,4 Prozent entspricht. Die Forderungen gegenüber Kunden stiegen um rund 400 Mio. Franken (+ 29,7 Prozent) auf 1,8 Mia. Franken. Diese Bilanzposition umfasst auch die im Rahmen des Schweizer Stützungsprogramms für die Wirtschaft ausbezahlten

Covid-Kredite von 170 Mio. Franken. Das Gesamtvolumen der über 1500 gesprochenen Covid-Kredite beläuft sich bei der TKB per Ende Juli 2020 – bis zu diesem Datum lief das Kreditprogramm des Bundes – auf 196 Mio. Franken. Auch die Kundengelder sind im ersten Halbjahr erneut gewachsen, wobei der effektive Netto-Neugeld-Zufluss rund 600 Mio. Franken beträgt (Vorjahr 590 Mio.). Die Bilanzsumme der Bank stieg um 8 Prozent auf 27,7 Mia. Franken.

### **Stabile Ertragslage**

Das Zinsengeschäft liegt nur leicht unter dem Vorjahresniveau. So ist der Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft von 118,6 Mio. Franken 1,9 Prozent tiefer als Mitte 2019. Zwar mussten vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie Wert-

berichtigungen und Rückstellungen für Ausfallrisiken von rund 11 Mio. Franken netto gebildet werden. Diese konnten aber durch einen höheren Brutto-Zinserfolg zu einem grossen Teil kompensiert werden. Im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft erwirtschaftete die TKB rund 1,5 Mio. Franken oder 5,2 Prozent mehr Ertrag als im Vorjahr, wobei der Zuwachs in erster Linie im Wertschriften- und Anlagegeschäft resultierte. Corona-Spuren weist hingegen das Handelsgeschäft auf, wo die Devisentransaktionen von Kunden in den Frühlingsmonaten 2020 deutlich zurückgingen. Dennoch generierte die TKB im Handelsgeschäft einen Ertrag von 12,4 Mio. Franken (-5,3 Prozent). Addiert man alle Ertrags-

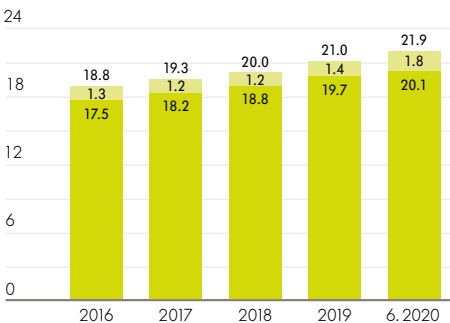
pfeiler, resultiert per Mitte Jahr ein Geschäftsertrag von 164,4 Mio. Franken (-1,4 Prozent).

### Kosten weiterhin im Griff

Der Geschäftsaufwand der TKB stieg um 2,4 Prozent auf 82,1 Mio. Franken. Dies hängt in erster Linie mit der Umsetzung der Strategie zusammen, die die TKB im vergangenen Jahr für die Periode 2020 bis 2022 festgelegt hat. Dass der Sachaufwand trotz stetiger Investitionen in die Digitalisierung leicht tiefer ausfällt als Mitte 2019, hängt auch mit dem Pandemie-Umfeld zusammen, in dem beispielsweise verschiedene Anlässe der Bank abgesagt werden mussten. Im Gegenzug hat die TKB unter dem Leitgedanken «Ein Herz für den

### Kundenausleihungen

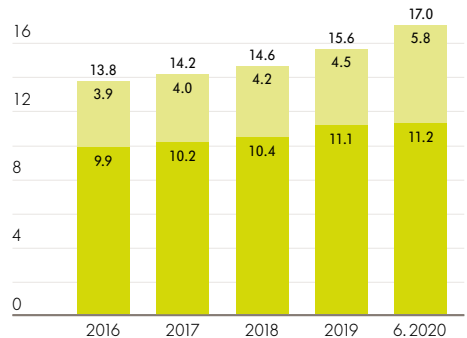
in Mia. Franken



- Hypothekendarlehen
- Forderungen gegenüber Kunden

### Verpflichtungen aus Kundeneinlagen

in Mia. Franken



- Verpflicht. gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform
- Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden

## Bilanz per 30. Juni 2020

in 1000 Franken (gerundet)

<b>Aktiven</b>	<b>30.06.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>Veränderung</b>	<b>in %</b>
Flüssige Mittel	3 982 686	3 097 471	+885 215	+28.6
Forderungen gegenüber Banken	38 672	27 198	+11 474	+42.2
Forderungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	-	-	-	-
Forderungen gegenüber Kunden	1 766 336	1 362 167	+404 169	+29.7
Hypothekarforderungen	20 124 400	19 661 648	+462 752	+2.4
<i>Total Kundenausleihungen</i>	<i>21 890 736</i>	<i>21 023 815</i>	<i>+866 921</i>	<i>+4.1</i>
Handelsgeschäft	267	94	+173	+184.0
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	16 323	8 622	+7 702	+89.3
Finanzanlagen	1 556 095	1 294 991	+261 104	+20.2
Aktive Rechnungsabgrenzungen	38 080	23 656	+14 424	+61.0
Beteiligungen	26 202	26 228	-26	-0.1
Sachanlagen	95 707	98 711	-3 005	-3.0
Sonstige Aktiven	7 884	8 770	-886	-10.1
<b>Total Aktiven</b>	<b>27 652 652</b>	<b>25 609 556</b>	<b>+2 043 095</b>	<b>+8.0</b>
Total nachrangige Forderungen	-	-	-	-
<b>Passiven</b>				
Verpflichtungen gegenüber Banken	1 422 115	653 180	+768 935	+117.7
Verpflichtungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	-	-	-	-
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	16 965 981	15 600 180	+1 365 801	+8.8
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	14 014	8 981	+5 033	+56.0
Kassenobligationen	285 951	335 679	-49 728	-14.8
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	6 517 000	6 572 000	-55 000	-0.8
Passive Rechnungsabgrenzungen	88 709	90 151	-1 441	-1.6
Sonstige Passiven	34 032	33 936	+96	+0.3
Rückstellungen	33 820	41 149	-7 329	-17.8
Reserven für allgemeine Bankrisiken	991 220	979 220	+12 000	+1.2
Gesellschaftskapital	400 000	400 000	-	-
- Grundkapital	320 000	320 000	-	-
- Partizipationskapital	80 000	80 000	-	-
Gesetzliche Gewinnreserve	826 550	757 050	+69 500	+9.2
Gewinnvortrag	2 773	2 944	-171	-5.8
Gewinn (Periodenerfolg)	70 487	135 087	-	-
<b>Total Passiven</b>	<b>27 652 652</b>	<b>25 609 556</b>	<b>+2 043 095</b>	<b>+8.0</b>
Total nachrangige Verpflichtungen	-	-	-	-

<b>Ausserbilanzgeschäfte per 30. Juni 2020</b>	<b>30.06.2020</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>Veränderung</b>	<b>in %</b>
Eventualverpflichtungen	132 953	184 199	-51 246	-27.8
Unwiderrufliche Zusagen	890 850	852 455	+38 395	+4.5
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	75 638	75 638	-	-

## Erfolgsrechnung per 30. Juni 2020

in 1000 Franken (gerundet)

	30.06.2020	30.06.2019	Veränderung	in %
Zins- und Diskontertrag	141 991	143 786	-1 794	-1.2
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsgeschäft	1	2	-1	-49.8
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	2 485	3 190	-705	-22.1
Zinsaufwand	-13 050	-24 300	+11 250	-46.3
<b>Brutto-Erfolg Zinsengeschäft</b>	<b>131 427</b>	<b>122 677</b>	<b>+ 8 750</b>	<b>+7.1</b>
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	-12 799	-1 801	-10 999	>500
<b>Erfolg aus dem Zinsengeschäft (netto)</b>	<b>118 628</b>	<b>120 876</b>	<b>-2 248</b>	<b>-1.9</b>
Kommissionsertrag Wertschriften und Anlagegeschäft	23 556	21 068	+2 488	+11.8
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	1 588	1 813	-225	-12.4
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	7 670	8 428	-758	-9.0
Kommissionsaufwand	-2 599	-2 579	-20	+0.8
<b>Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</b>	<b>30 215</b>	<b>28 731</b>	<b>+ 1 485</b>	<b>+ 5.2</b>
<b>Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option</b>	<b>12 440</b>	<b>13 132</b>	<b>-692</b>	<b>-5.3</b>
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	25	-	+25	-
Beteiligungsertrag	1 798	2 561	-762	-29.8
Liegenschaftenerfolg	999	1 001	-3	-0.3
Anderer ordentlicher Ertrag	321	643	-322	-50.0
Anderer ordentlicher Aufwand	-6	-179	+173	-96.7
<b>Übriger ordentlicher Erfolg</b>	<b>3 137</b>	<b>4 026</b>	<b>-889</b>	<b>-22.1</b>
<b>Geschäftsertrag</b>	<b>164 421</b>	<b>166 765</b>	<b>-2 344</b>	<b>-1.4</b>
Personalaufwand	-53 357	-51 231	-2 126	+4.2
Sachaufwand	-28 752	-28 916	+165	-0.6
<b>Geschäftsaufwand</b>	<b>-82 109</b>	<b>-80 147</b>	<b>-1 962</b>	<b>+2.4</b>
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	-6 203	-5 629	-573	+10.2
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	-15	-794	+780	-98.2
<b>Geschäftserfolg</b>	<b>76 094</b>	<b>80 194</b>	<b>-4 099</b>	<b>-5.1</b>
Ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-
Ausserordentlicher Aufwand	-	-7	+7	-100.0
<b>Unternehmenserfolg</b>	<b>76 094</b>	<b>80 187</b>	<b>-4 092</b>	<b>-5.1</b>
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	-12 000	-	-12 000	-
Steuern	6 392	-7 987	+14 379	-180.0
<b>Halbjahresgewinn</b>	<b>70 487</b>	<b>72 200</b>	<b>-1 713</b>	<b>-2.4</b>

Thurgau» den 130 000 Haushalten im Kanton einen Gutschein von 30 Franken zugestellt, der noch bis Ende September beim lokalen Gewerbe eingelöst werden kann. Der Personalaufwand nahm – dies ebenfalls im Zuge der Strategieumsetzung – um 4,2 Prozent zu. Das Kosten/Ertrags-Verhältnis (Cost-Income-Ratio) der TKB von 46,3 Prozent zu Jahresmitte sticht aber im Branchenvergleich nach wie vor positiv hervor.

### Gewinn 2,4 Prozent tiefer

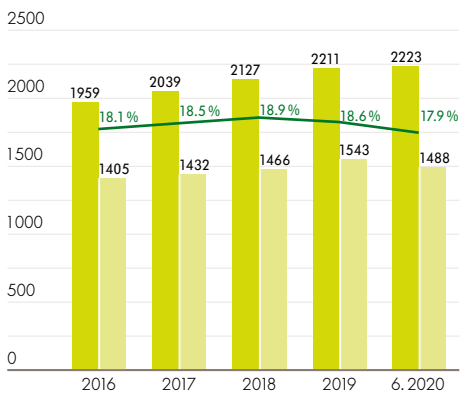
Der Geschäftserfolg, Kennzahl für die operative Leistung, beträgt 76,1 Mio. Franken. Dieser Wert liegt 5,1 Prozent unter dem Halbjahresergebnis des Vorjahres. Das neue Thurgauer Steuergesetz hat für die TKB zwei Auswirkungen. Zum einen sinkt die Steuerbelastung für die Bank aufgrund des reduzierten Gewinnsteuersatzes. Zum anderen können vor dem gleichen Hintergrund im Sinne eines Einmal-Effektes im ersten Semester 2020 bestehende Steuerrückstellungen im Umfang von 11,4 Mio. Franken aufgelöst werden. Diese auf 12 Mio. Franken aufgerundete Summe weist die Bank zu Jahresmitte den Reserven für allgemeine Bankrisiken zu, die zu den Eigenmitteln der Bank zählen. Der ausgewiesene Halbjahresgewinn beläuft sich in der Folge auf 70,5 Mio. Franken. Das Ergebnis fällt somit 1,7 Mio. Franken oder 2,4 Prozent tiefer aus als Mitte 2019.

### Verhaltener Ausblick 2020

Für 2020 rechnet die TKB unverändert mit einem tieferen Unternehmenserfolg als 2019. Wegen der anhaltenden Pandemie bleiben insbesondere deren Auswirkungen auf das Wirtschaftsumfeld ungewiss. Die Umsetzung der Unternehmensstrategie wird die Kostenentwicklung weiter beeinflussen. Zudem starten im zweiten Semester der Umbau der Geschäftsstelle Sulgen zu einer Beratungsbank sowie die Arbeiten für die Geschäftsstelle in Gachnang-Islikon, die 2021 eröffnet werden soll. In Planung sind die Aktivitäten für das 150-Jahr-Jubiläum.

### Eigenmittel und Kapitalquote

in Mio. Franken



- Anrechenbare vorhandene Eigenmittel
- Erforderliche Eigenmittel (inkl. Eigenmittelpuffer und antizyklischem Kapitalpuffer, derzeit 0%)
- Kapitalquote (anrechenbare vorhandene Eigenmittel in % der risikogewichteten Aktiven)



## Eigenkapitalnachweis per 30. Juni 2020

in 1000 Franken (gerundet)

	Gesellschaftskapital	Gesetzliche Gewinnreserve	Reserven für allgemeine Bankrisiken	Gewinnvortrag	Periodenerfolg	Total
<b>Eigenkapital am 31.12.2019</b>	<b>400 000</b>	<b>757 050</b>	<b>979 220</b>	<b>2 944</b>	<b>135 087</b>	<b>2 274 300</b>
Dividenden und andere Ausschüttungen	-	-	-	-	-65 758	-65 758
Andere Zuweisungen/Entnahmen der Reserven für allgemeine Bankrisiken	-	-	12 000	-	-	12 000
Andere Zuweisungen/Entnahmen der anderen Reserven	-	69 500	-	-171	-69 329	-
Halbjahresgewinn	-	-	-	-	70 487	70 487
<b>Eigenkapital am 30.06.2020</b>	<b>400 000</b>	<b>826 550</b>	<b>991 220</b>	<b>2 773</b>	<b>70 487</b>	<b>2 291 030</b>

### Thurgauer Kantonalbank – führende Bank im Thurgau

Mit mehr als 700 Mitarbeitenden und einer Bilanzsumme von über 25 Milliarden Franken zählt die Thurgauer Kantonalbank (TKB) zu den grösseren Banken der Schweiz. Das börsennotierte Finanzinstitut ist die Thurgauer Marktführerin und bietet umfassende Finanzdienstleistungen für Private, KMU, Gewerbe und die öffentliche Hand. Haupt-eigentümer der 1871 gegründeten öffentlich-rechtlichen Anstalt ist der Kanton Thurgau. Den gesetzlich verankerten Leistungsauftrag für eine starke Wirtschaft nimmt die TKB verantwortungsvoll wahr. Sie zählt zu den grössten Arbeitgebern im Kanton, bildet zahlreiche Lernende aus und engagiert sich als Sponsorin und Mäzenin für Sport, Kultur und Gesellschaft im Thurgau.

[www.tkb.ch](http://www.tkb.ch)

Kontakt: Kommunikation, Anita Schweizer, 071 626 69 49, [anita.schweizer@tkb.ch](mailto:anita.schweizer@tkb.ch)

## Verkürzter Anhang

### Änderungen in den Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen

Im Berichtsjahr wurden keine wesentlichen Veränderungen vorgenommen.

### Faktoren mit Einfluss auf die wirtschaftliche Lage der Bank

Im Zuge der wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie hat die TKB per Mitte 2020 11,1 Mio. Franken Wertberichtigungen und Rückstellungen für Ausfallrisiken gebildet. Für eine vertiefte Beurteilung des Kreditportfolios im aktuellen Umfeld hat die Bank neben dem üblichen Bewertungsschema einen intern entwickelten neuen Ansatz angewendet.

Das per 2020 in Kraft getretene neue Thurgauer Steuergesetz hat für die TKB folgende Auswirkungen: Zum einen fällt die Gewinnsteuer für die Bank ab 2020 tiefer aus. Zum anderen kann die TKB aufgrund des tieferen Steuersatzes bestehende Rückstellungen für latente Steuern im Umfang von 11,4 Mio. Franken auflösen. Diese einmalige Auflösung ist per Mitte 2020 erfolgt, wobei die Summe den Reserven für allgemeine Bankrisiken zugewiesen wird. Rückstellungen für latente Steuern sind jeweils bei der Bildung von Reserven für allgemeine Bankrisiken vorzunehmen, da diese bei Auflösung versteuert werden müssen.

### Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten.

## Angaben zu den ausserordentlichen Erträgen und Aufwänden

in 1000 Franken (gerundet)

Ausserordentlicher Ertrag	30.06.2020	30.06.2019	Veränderung
Realisationsgewinne aus der Veräusserung von Beteiligungen, Sachanlagen und immateriellen Werten	-	-	-
<b>Ausserordentlicher Aufwand</b>			
Realisationsverluste aus der Veräusserung von Beteiligungen, Sachanlagen und immateriellen Werten	-	7	+7

## Partizipationsschein Thurgauer Kantonalbank

<b>Kapitalstruktur</b> (in Franken)	<b>Juni 2020</b>	<b>2019</b>
Gesellschaftskapital	400 Mio.	400 Mio.
– Grundkapital	320 Mio.	320 Mio.
– Partizipationskapital (4 Mio. Partizipationsscheine à nominal 20 Franken)	80 Mio.	80 Mio.
<b>Kurs und Dividende</b> (in Franken)	<b>Juni 2020</b>	<b>2019</b>
Schlusskurs (30.06.2020/30.12.2019)	106.5	109.0
Jahreshöchstkurs/-tiefstkurs	112.00/87.40	111.50/102.50
Börsenkapitalisierung (Partizipations- und Grundkapital)	2 130 Mio.	2 180 Mio.
Dividende je Partizipationsschein		2.80
Dividendenrendite (basiert auf Jahresendkurs)		2.6%
<b>Kennzahlen</b> (gerechnet auf Partizipations- und Grundkapital)		<b>2019</b>
Jahresgewinn je Partizipationsschein (in Franken)		6.75
Ausschüttungsquote (Dividende, Verzinsung Grundkapital und Gewinnablieferung an den Kanton im Verhältnis zum Bilanzgewinn)		40.6%
Kurs/Gewinn-Verhältnis (Jahresgewinn)		16.14
Kurs/Buchwert-Verhältnis (nach Gewinnverwendung)		0.99

Der TKB-Partizipationsschein (PS) wird seit April 2014 an der Schweizer Börse (SIX) gehandelt. Der Inhaber-Titel ist mit Vermögensrechten, nicht aber mit Stimmrechten ausgestattet, was ihn von einer Aktie unterscheidet. Der Kanton Thurgau ist mit 80 Prozent des Gesellschaftskapitals Haupt-eigentümer der TKB. Die TKB strebt eine auf Kontinuität ausgerichtete Dividendenpolitik mit einer Ausschüttungsquote von 40 bis 60 Prozent an. Weitere Informationen zum Partizipationsschein: [www.tkb.ch/ps](http://www.tkb.ch/ps)

### Termine

Jahresergebnis 2020: 18. Februar 2021  
 Partizipanten-Versammlung: 27. Mai 2021  
 Halbjahresergebnis 2021: 17. August 2021

### Basisdaten TKB-PS

Anzahl: 4 000 000  
 Nennwert: CHF 20  
 Ticker-Symbol: TKBP  
 Valorennummer: 23 135 110  
 ISIN Nummer: CH0231351104

## Kursentwicklung TKB-Partizipationsschein

(Indexiert zum TKB-Börsengang am 7. April 2014)



Treten Sie in *Kontakt* mit uns.  
Wir freuen uns auf Sie.

### **Hauptsitz**

8570 Weinfelden, Bankplatz 1

### **So erreichen Sie uns**

Montag bis Freitag von

8.00 bis 18.00 Uhr

Telefon 0848 111 444

Telefax 0848 111 445

E-Mail [info@tkb.ch](mailto:info@tkb.ch)

### **Geschäftsstellen**

8355 Aadorf, Morgentalstrasse 4

9556 Affeltrangen, Hauptstrasse 2

8595 Altnau, Bahnhofstrasse 1

8580 Amriswil, Rütistrasse 8

9320 Arbon, St. Gallerstrasse 19

8572 Berg, Hauptstrasse 49

9220 Bischofszell, Bahnhofstrasse 3

8575 Bürglen, Istighoferstrasse 1

8253 Diessenhofen, Bahnhofstrasse 25

8586 Erlen, Poststrasse 8

8272 Ermatingen, Hauptstrasse 121

8264 Eschenz, Hauptstrasse 88

8360 Eschlikon, Bahnhofstrasse 61

8500 Frauenfeld, Rheinstrasse 17

9326 Horn, Am Bahnhofplatz 2

8280 Kreuzlingen, Hauptstrasse 39

Seepark, Bleichstrasse 15

8555 Müllheim, Frauenfelderstrasse 2

9542 Münchwilen, Im Zentrum 2

9315 Neukirch-Egnach, Bahnhofstrasse 79

9532 Rickenbach b. Wil, Toggenburgerstr. 40

8590 Romanshorn, Hubzelg

8370 Sirnach, Frauenfelderstrasse 5

8266 Steckborn, Seestrasse 132

8583 Sulgen, Bahnhofstrasse 1

8274 Tägerwilen, Hauptstrasse 89

9545 Wängi, Dorfstrasse 6

8570 Weinfelden, Bankplatz 1

Postsendungen an die Geschäftsstellen bitte  
mit «Postfach» ergänzen. Danke.